



Feierlich ist das größte Straßenbauprojekt der Hohen Börde, die Sanierung der Mittelstraße in Niederndodeleben, eingeweiht worden. Foto: Gemeinde

Größtes Projekt fertig

Eröffnung auf der Mittelstraße in Niederndodeleben

Niederndodeleben (hr/pm). Eines der größten Straßenbauprojekte dieses Jahres hat die Gemeinde Hohe Börde nun mit dem feierlichen Scherenschnitt an der Mittelstraße von Niederndodeleben, im Ortsteil Schnarsleben, abgeschlossen. Die Gesamtbaukosten beliefen sich auf 530.000 Euro, der Anteil an Fördermitteln beträgt gut 280.000 Euro. Der hohe Förderanteil wirkt sich günstig auf die Beiträge der Anlieger aus. Stolze 398 Meter lang ist die Mittelstraße und führt quer durch den

historischen Ortskern des früheren Schnarsleben. Die Käsestube auf dem Westerholzschen Hof und der Platz mit der Bismarckeiche mit dem angrenzenden Holunderkontor säumen die Mittelstraße.

Im Mai hatten die ersten Bauleute im Auftrag des Wolmirstedter Wasser- und Abwasserverbandes (WWAZ) begonnen. Der WWAZ hatte vor dem Beginn der Straßenbauarbeiten einen Regenwasserkanal verlegt und die Trinkwasserleitungen (teilweise) erneuert. Seit Mitte

Juli wirbelten die Tiefbauer im Auftrag der Gemeinde. Bis auf den bereits sanierten Einmündungsbereich der Mittelstraße auf die Kreisstraße K 1163 ist der komplette Straßenkörper saniert worden. Auf den beidseitigen Gehwegen ist gerumpeltes Betonsteinepflaster verlegt worden, die neue Fahrbahn ist mit Betonsteinepflaster befestigt worden, ähnlich wie in der schon ausgebauten Lutherstraße und wie auf dem Schnarsleber Kirchplatz. Die bereits vor dem Straßenbau vorhandene Stra-

ßenbeleuchtung ist im Zuge der Baumaßnahme ergänzt worden.

Im Wesentlichen ist der historisch gewachsene Straßenverlauf und der räumliche Eindruck der Mittelstraße erhalten geblieben – mit Ausnahme des Einmündungsbereiches der Ringstraße. Dort ist eine Grünfläche mit integrierten Stellflächen errichtet worden. Des Weiteren wurden im Fahrbahnverlauf drei markante Natursteininseln gepflastert, sie sollen das Straßenerscheinungsbild auflockern.